

Presseinformationen

68. Europäischer Wettbewerb 2021

Stuttgart, 20.04.2021

68. Europäischer Wettbewerb 2021 – „Digital EU – and YOU?!“

Nie war die Digitalisierung präsenter als in der aktuellen Krise – in ganz Europa gleichermaßen. Überall trotzten Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler im Fernunterricht der Pandemie. Beim 68. Europäischen Wettbewerb hatten sie die Möglichkeit, ihre Erfahrungen direkt kreativ zu verarbeiten: Unter dem Motto „Digital EU – and YOU?!“ machte Deutschlands ältester Schulwettbewerb die Herausforderungen des Digitalen zum Thema – während auch der Wettbewerbsablauf die Digitalisierung durchlebte. So machten sich allein in Baden-Württemberg 8.620 Schülerinnen und Schüler darüber Gedanken, was in ganz Europa das Miteinander in einer digitalen Welt ausmacht. Sie setzten diese in ihren in diesem Jahr rein digitalen Einreichungen als Bilder, Collagen, Plakatkampagnen, Videos, Podcasts, Poetry Slams, Gedichte oder auch Songs um. Das ganze wurde schließlich – erstmals ebenfalls im digitalen Raum – von der Landesjury beurteilt.

In 13 Aufgaben für unterschiedliche Klassenstufen beschäftigten sich die Teilnehmenden völlig frei mit den Vor- und Nachteilen der allgegenwärtigen Entwicklungen: Die Generation Internet, insbesondere die Grundschülerinnen und Grundschüler, war aufgerufen von den spielerischen und technischen Möglichkeiten zu träumen, die die moderne Technik ihnen eröffnet. Die älteren Teilnehmenden packten die großen Themen an und setzten sich mit den Veränderungen der Kommunikation und der Kunst, aber auch dem Technikkonsum und seinen Auswirkungen auf die Umwelt auseinander. Die Sonderaufgabe schließlich gab allen Altersstufen Raum für die kreative Verarbeitung der aktuellen Krisensituation, die alle Menschen in Europa gleichermaßen vor Herausforderungen stellt.

Der Europäische Wettbewerb in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg haben an der 68. Wettbewerbsrunde circa 8.620 Schülerinnen und Schüler aus 155 Schulen am Wettbewerb teilgenommen. Damit hat Baden-Württemberg im Bundesvergleich auch in diesem Jahr wieder eine Spitzenposition.

Auf Landesebene koordiniert das Europa Zentrum Baden-Württemberg in Stuttgart im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg den Europäischen Wettbewerb. Dazu gehört unter anderem auch die Organisation der Jurywoche auf Landesebene. Die Landesjury, bestehend aus 12 Lehrkräften (aus der Primarstufe sowie Sekundarstufen I und II), hat vom 22.-26. März 2021 ganz im Sinne des Oberthemas digital getagt, die einfallsreichen Arbeiten begutachtet und aus-

gezeichnet. Insgesamt wurden in diesem Jahr 3.963 Preisträgerinnen und Preisträger auf Landesebene gekürt, davon 2.757 mit einem Ortspreis und 829 mit einem Landespreis. Die Einreichungen von 377 Landespreisträgerinnen und Landespreisträgern liegen nun der Bundesjury vor. Diese wählt Ende April aus den besten Arbeiten deutschlandweit die Bundespreisträgerinnen und Bundespreisträger aus.

Hintergrundinformationen zum Europäischen Wettbewerb

Der Europäische Wettbewerb ist der traditionsreichste deutsche Schulwettbewerb zu europäischen Themenstellungen. Er wendet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schularten und Jahrgangsstufen. Dabei werden Fragestellungen aufgegriffen, die für den Prozess der europäischen Einigung unabdingbar sind: die Erziehung zu Demokratie und Toleranz, die Einhaltung der Menschenrechte und Grundfreiheiten, der Schutz von Minderheiten oder die Wahrung des kulturellen Erbes in Europa ebenso wie die Zivilgesellschaft und multikulturelles Lernen.

Der Europäische Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, in Baden-Württemberg auch unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Kultus, Jugend und Sport. Gefördert wird der Wettbewerb in Deutschland durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das Auswärtige Amt und die Kultus- und Senatsverwaltungen der Länder. Auf Landesebene koordiniert das Europa Zentrum Baden-Württemberg in Stuttgart im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg den Europäischen Wettbewerb. Für die Organisation auf Bundesebene ist die Europäische Bewegung Deutschland e.V. (EBD), verantwortlich.

Auf lokaler Ebene wird der Europäische Wettbewerb in Baden-Württemberg außerdem von einer großen Zahl von Einrichtungen sowie ehrenamtlichen und hauptamtlichen Personen unterstützt, die durch ihren persönlichen oder finanziellen Einsatz die breite Verankerung des Wettbewerbs in Baden-Württemberg mit ermöglichen. Neben den einzelnen Schulen mit ihren engagierten Lehrkräften gehören Gemeinde- und Stadtverwaltungen genauso dazu wie Landratsämter, Sparkassen, Orts- und Kreisverbände der gemeinnützigen überparteilichen Europa-Union Deutschland e. V., das Landeskomitee Baden-Württemberg der Europäischen Bewegung e. V. sowie der Europa-Park in Rust.

Weitergehende Informationen rund um den Europäischen Wettbewerb finden sich unter <https://www.europaeischer-wettbewerb.de/> und <http://europa-zentrum.de/ewbw>.

Kontakt

Martina Overbeck (*Projektleitung, Europäischer Wettbewerb Baden-Württemberg*)
Andrea Noe (*Wettbewerbsbeauftragte, Europäischer Wettbewerb Baden-Württemberg*)
Europa Zentrum Baden-Württemberg
Abteilung Europäischer Wettbewerb
Kronprinzstr. 13
70173 Stuttgart
Tel. 0711/234 937-5
Mail. ewbw@europa-zentrum.de